Sonderdruck überreicht durch
Allianz
AOK
AOK Baden-Württemberg
Die Gesundheitskasse.

FOCUS MONEY

ZUSATZPOLICEN

Der Mix macht's

Leistungsstarke Kooperationstarife stärken nachhaltig den Kranken- und Pflegeschutz privat und gesetzlich Krankenversicherter. Aktuelle **Top-Angebote der Assekuranzen** im Überblick

von THOMAS SCHICKLING

Kaum im Amt, sorgte Sonja Optendrenk für einiges Aufsehen! Denn die neue Vorsitzende des Gemeinsamen Bundesausschusses (GBA) zeigte sich offen für eine Kostenübernahme sogenannter Abnehmspritzen mit den Wirkstoffen Semaglutid oder Tirzepatid. Dass auch Abnehmspritzen wie „Wegovy“ oder „Mounjaro“ mit GLP-1-Rezeptoren, die explizit zur Behandlung von Adipositas zugelassen seien, unter den „Lifestyle-Paragrafen“ fielen, sei für Betroffene ein Zeichen dafür, dass Anerkennung fehle, betonte Optendrenk. „Wir führen in Deutschland eine rückständige Diskussion über Adipositas“, rügte die GBA-Vorsitzende. Andere Länder, etwa Großbritannien, hätten konsequent akzeptiert, dass das eine echte Krankheit sei, die sich nicht nur durch Sport und bessere Ernährung zurückdrehen lasse.

Optendrenk ist die erste Frau an der Spitze des GBA. Das oberste Beschlussgremium des deutschen Gesundheitswesens entscheidet darüber, welche medizinischen Leistungen die 74,43 Millionen gesetzlich Krankenversicherten bezahlt bekommen. Der Gesetzgeber könnte, so der Vorschlag von Optendrenk, den GBA beauftragen, „zu klären, welche Patientengruppen Abnehmspritzen bekommen sollten, wie lange und mit welchen Begleitmaßnahmen“. Solange das Gewicht nach dem Absetzen sofort zurückkomme, sei eine Abnehmspritze allein aber kein Versorgungskonzept, betonte die Ex-Staatssekretärin im hessischen Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege.

Eine Aussage, welche Anne-Kathrin Klemm teilt. Gleichzeitig weist die Vorständin des BKK Dachverbands darauf hin, dass Semaglutid und Tirzepatid in der Diabetesindikation bereits zu den Blockbustern gehörten und damit die Ausgaben dynamisch steigerten. „Sollte der Gesetzgeber den bisherigen Ausschluss zur Verordnung zur Gewichtsregulierung öffnen, würden entsprechend auch die Ausgaben für die GKV weiter und erheblich steigen“, gab Klemm zu bedenken.

Herbe Einschnitte. Ohnehin müssen AOK & Co. sparen. Wobei den Krankenkassen das neue GKV-Beitragsstabilisierungsgesetz zu Hilfe eilt: So sollen ab 2028 etwa Kassenmitglieder für ihren bislang beitragsfrei mitversicherten Partner 2,5 Prozent ihres beitragspflichtigen Einkommens zahlen. Der Festzuschuss der Krankenkassen zum Zahnersatz wird bereits 2027 von 60 auf 50 Prozent sinken. Die Homöopathie als Kassenleistung dürfte komplett entfallen. Und die seit mehr als 20 Jahren nicht angetastete Zuzahlung für Medikamente dürfte von derzeit fünf auf künftig 7,50 Euro pro Packung steigen. Wobei der maximale Zuzahlungsdeckel im Zuge der GKV-Reform von zehn auf 15 Euro klettern würde.

Angesichts solch herber Einschnitte wird das eine oder andere gut verdienende Kassenmitglied, das mit dem Gehalt über der Versicherungspflichtgrenze liegt, nun wohl stärker darüber nachdenken, ob sich ein Wechsel in die private Krankenversicherung lohnt. Oder alternativ die anstehenden Kürzungen medizinischer Leistungen bei AOK & Co. elegant mit privaten Krankenzusatzpolicen aufzufangen respektive deutlich zu verbessern – was heute schon mitunter der Fall ist.

Trend ungebrochen. „In der Zusatzversicherung wuchs im Jahr 2025 die Zahl der Versicherten um 2,2 Prozent auf insgesamt 31,98 Millionen“, bilanzierte Thomas Brahm, Vorsitzender des Verbands der Privaten Krankenversicherung in Köln. Die Zustimmung zur PKV sei ungebremst: „Immer mehr gesetzlich Versicherte setzen auf die private Vorsorge, um das Leistungsniveau der GKV aufzustocken“, betonte Brahm.

Einer der Gründe für diesen Trend ist sicherlich auch, dass etwa medizinische Innovationen im Bereich der ambulanten ärztlichen Versorgung von der PKV teilweise deutlich früher erstattet werden, als es in der GKV der Fall ist. Zu dieser bitteren Erkenntnis für Kassenpatienten gelangte zumindest eine Studie der Universität Duisburg-Essen in Kooperation mit dem Essener Forschungsinstitut für Medizinmanagement.

Gesetzliche Krankenkassen ermuntern sogar mitunter ihre Mitglieder und Versicherten aktiv zum Abschluss privater Krankenzusatzpolicen. Da einige Kassen über Gruppenverträge oft bessere Konditionen mit ihrem jeweiligen PKV-Partner aushandeln, sind Kooperations-Zusatzpolicen für GKV-Versicherte sogar mitunter günstiger. Doch nicht jede Zusatzversicherung ist unbedingt notwendig. Sinnvoll sind eine Auslandsreisekrankenversicherung, eine Zahnzusatzpolice, ein Pflegetagegeld-Tarif sowie private Zusatzpolicen für stationäre und – bedingt – für ambulante Leistungen.

Was nicht heißt, dass jede sinnvolle Zusatzpolice auch in puncto Leistung heute spitze wäre! Die Spreu vom Weizen trennt das Deutsche Finanz-Service Institut (DFSI) in Köln. Für FOCUS MONEY hat es die Tarifmerkmale aktueller Kooperations-Zusatzpolicen aus den Segmenten ambulante und stationäre Leistungen, Zahnersatz und -behandlung, ungefördertes Pflegetagegeld sowie Auslandsreisekrankenschutz auf Herz und Nieren überprüft (s. Methode S. 68).

Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels eine der wichtigsten Policen in puncto Gesundheit ist wohl eine private Pflegetagegeld-Versicherung. Zumal die Pflegepflichtversicherung nur als „Teilkasko“ konzipiert ist und somit bei Weitem nicht alle Kosten einer professionellen Pflege schultert.

Hinzu kommt eine chronische finanzielle Ebbe in den Pflegekassen: Bis Jahresende werden der gesetzlichen Pflegeversicherung schätzungsweise 500 Millionen Euro fehlen. 2027 könnte das Defizit auf gut 7,5 Milliarden Euro anschwellen.

Um dem entgegenzuwirken, hatte Kanzleramtschefin Nina Warken in ihrer Zeit als Bundesgesundheitsministerin bereits einen ersten Entwurf für eine Pflegereform vorgelegt, der auf Kritik stößt: So sollen etwa Kinderlose ab 2027 einen um 0,1 Prozentpunkte höheren Beitrag zur Pflegepflichtversicherung zahlen. Zudem werden Gutverdienern über eine Anhebung der Beitragsbemessungsgrenze mehr Belastungen aufgebürdet. Allein mit diesen Änderungen sollen 2027 rund 3,9 Milliarden Euro zusätzlich in die Pflegekassen kommen.

Auch die beitragsfreie Mitversicherung von Ehepartnern in der Pflegeversicherung soll kippen. Dort soll ab 2028 ein Beitragszuschlag von 0,52 Prozent fällig werden. Dafür soll es für Menschen ab 60 Jahren im Sinne einer wirksamen Prophylaxe von Pflegebedürftigkeit eine zusätzliche Früherkennungsuntersuchung mit Blick auf altersbedingte Risiken geben.

Pflegekosten bremsen. Außerdem wollte Warken den Anstieg der Pflegekosten begrenzen. Entsprechend plante sie ab 2028 eine regelmäßige jährliche Anpassung in Höhe der durchschnittlichen Kerninflation. Und Bundesdarlehen an die Pflegeversicherung müsste diese später zurückzahlen.

Für ab 2028 Pflegebedürftige soll es außerdem beim Pflegegrad 1 keinen Entlastungsbetrag mehr geben, dafür eine Pflegebegleitung. Beim ersten Bezug von Pflegegeld in den Pflegegraden 2 und 3 soll zudem die Entlastung in den ersten Monaten nur teilweise gezahlt werden – schon frech!

Für ohnehin finanziell stark belastete Pflegeheimbewohner steht zudem eine um je sechs Monate längere Wartezeit auf die gestaffelten Zuschüsse beim Eigenanteil zur Debatte. Auch sperren sich die Bundesländer nach wie vor, die Investitionskosten für die Infrastruktur der Pflegeheime sowie die Ausbildungskosten angehender Pflegekräfte vollständig zu übernehmen. Die Zeche für längere Wartezeiten und die Abwehrhaltung der Länder zahlen damit die Heimbewohner.

Kinder stärker in die Pflicht nehmen. Auch plante CDU-Politikerin Warken, die Kinder Pflegebedürftiger künftig stärker finanziell einzubinden: So könnte die Einkommensgrenze von 100 000 Euro brutto, bis zu der erwachsene Kinder für die Pflegekosten der Eltern herangezogen werden dürfen, fallen.

Angesichts einer solch brachialen Sparpolitik der Bundesregierung unter Kanzler Merz auf Kosten der Pflegebedürftigen sollten die Menschen hierzulande unbedingt darüber nachdenken, vermehrt mithilfe einer bezahlbaren und leistungsfähigen privaten Pflegetagegeld-Police die evidenten finanziellen Mängel der gesetzlichen Pflegeversicherung zumindest teilweise aufzufangen (s. Tabelle S. 70).

Wie dem auch sei: Schließen gesetzlich Versicherte eine private Zusatzpolice über ihre Krankenkasse ab, verzichten einige Privatversicherer mitunter auf die üblichen Karenzzeiten. Ein dickes Plus, müssen sich doch Patientinnen und Patienten bei speziellen Extras etwa für Zahnersatz – sofern es sich nicht um Unfälle und deren medizinische Folgen handelt – mitunter bis zu acht Monate gedulden, bevor sie überhaupt bei einer PKV entsprechende Leistungen abrufen dürfen.

Doch wo Licht ist, ist auch Schatten! Wechselt ein Versicherter seine gesetzliche Krankenkasse, verliert er automatisch vereinbarte Vorzugskonditionen für seinen privaten Kooperations-Zusatzvertrag – und wird nach dem Wechsel für die gleiche Leistung in aller Regel stärker zur Kasse gebeten. ■ ▷

METHODE

Eingehende Anamnese

Für FOCUS MONEY analysierten die Fachleute des DFSI die Leistungsfähigkeit sogenannter Kooperationspolicen. Dabei handelt es sich um private Zusatzpolicen, die in Zusammenarbeit mit gesetzlichen Krankenkassen angeboten werden und gesetzlich Versicherten zusätzliche Leistungsbausteine bieten. In diesem Rahmen wurden **203 Tarife von 29 Anbietern** bewertet. Im Fokus standen ambulante und stationäre Zusatzpolicen, Zahnzusatzversicherungen inklusive Zahnersatz und -behandlung, Pflegetagegeld-Policen sowie Auslandsreisekrankenversicherungen.

Spezifische Merkmale

Zu Beginn der Analyse widmete sich das DFSI-Team spezifischen Kooperationsmerkmalen, wie sie im Zusammenspiel von GKV und PKV auftreten. Dafür wurden zunächst zwölf Kooperationsleistungen untersucht. Dabei ging es insbesondere um die Frage, ob der Kunde durch die Kooperation konkrete Vorteile in den Bereichen Beitrag, Leistung oder Service erhält. Darüber hinaus wurde geprüft, ob ein Kontrahierungszwang für den Versicherer besteht, wer im Leistungsfall der zentrale Ansprechpartner ist und ob beispielsweise Bonusprogramme der GKV zweckgebunden zur Beitragszahlung eingesetzt werden dürfen. Alle genannten Aspekte wurden hinsichtlich ihres praktischen Nutzens für den Versicherten bewertet, wobei vorteilhafte Ausprägungen mit entsprechenden Punktzahlen honoriert wurden.

Konkrete Leistungen

Im weiteren Verlauf nahmen die Experten die konkreten Leistungsinhalte der verschiedenen Zusatzversicherungsprodukte unter die Lupe. Hierfür wurde ein detaillierter Katalog von rund 300 Einzelkriterien herangezogen. Bewertet wurden unter anderem ambulante Leistungen wie Erstattungen für Heilpraktiker, Sehhilfen oder Vorsorgeuntersuchungen, stationäre Leistungen wie die Unterbringung im Ein- oder Zweibettzimmer oder die freie Krankenhauswahl sowie zahnärztliche Leistungen in den Bereichen Zahnersatz, Zahnbehandlung und Prophylaxe. Auch Pflegetagegeld-Tarife und Reisekrankenversicherungen wurden systematisch von den Fachleuten des DFSI analysiert, etwa hinsichtlich des Umfangs der Auslandskrankenabsicherung oder der Abdeckung im Notfall.

Höhe der Prämien

Ein weiteres wesentliches Element der Studie war die Bewertung der Prämienhöhe. Um die Vergleichbarkeit zu gewährleisten, wurden modellhafte Kundenprofile definiert: Für Reisekrankenversicherungen erfolgte die Prämienanalyse für Singles im Alter von 35 und 75 Jahren sowie für eine vierköpfige Familie mit Eltern im Alter von 35 und 33 Jahren sowie Kindern im Alter von acht und fünf Jahren. Für die übrigen Zusatzversicherungsarten – ambulant, stationär, Zahn und Pflege – wurden die Tarife anhand der Altersstufen 25, 35, 45 und 55 Jahre analysiert. So konnte eine realistische Einschätzung der Preisstruktur über verschiedene Lebensphasen hinweg getroffen werden.

Gesamtergebnis

Die Gesamtnote eines Tarifs ergab sich schließlich aus einer Kombination der Leistungs- und Prämienbewertung sowie der Bewertung der Finanzstärke aus FOCUS MONEY Heft 13/2026. Das Bewertungssystem basierte auf einer prozentualen Einordnung der erreichten Punkte im Verhältnis zur maximal erreichbaren Punktzahl. Die besten zehn Prozent aller bewerteten Tarife erhielten die Note „Hervorragend“, die nächstbesten zehn Prozent wurden mit „Sehr Gut“ ausgezeichnet. Alle weiteren Bewertungen – von „Gut“ über „Befriedigend“ und „Ausreichend“ bis hin zu „Mangelhaft“ – wurden in Schritten von jeweils 20 Prozent vergeben. Auf diese Weise ermöglicht die Studie eine klare, transparente und nachvollziehbare Einordnung der untersuchten Tarifangebote und gibt Versicherten eine verlässliche Orientierung bei der Auswahl passender Zusatzversicherungen im Rahmen von GKV/PKV-Kooperationen.

Titel: Foto: Adobe Stock

FOCUS MONEY BESTE AUSLANDSREISE-KRANKEN-VERSICHERUNG Spezialtarife für GKV-Versicherte DFSI RATINGS

Auslandsreisekrankenversicherung für SINGLES

Unternehmen	Tarifname	Kooperationspartner	Tarifmerkmale Bewertung	Jahresprämie Single 35 Jahre	Jahresprämie Single 75 Jahre	Gesamtnote
Allianz Partners	Allianz Jahres-Reise-Krankenschutz und Allianz Reise-Krankenschutz	AOK Baden-Württemberg, AOK Bayern	Sehr Gut	19,90 €	84,00 €	Sehr Gut
ARAG	Reisekrankenschutz Tarif RKSE	SBK	Sehr Gut	15,00 €	45,00 €	Sehr Gut
ERGO	Tarif RD – Einzeltarif	SBK	Hervorragend	22,32 €	76,86 €	Sehr Gut
ERGO Reise	ReiseMed Tarif RD Einzel	AOK Hessen, BIG direkt gesund, Mobil Krankenkasse, pronova BKK	Sehr Gut	24,80 €	85,40 €	Sehr Gut
HanseMerkur	DAK RKJ – Tarif : VB-KV 2023 (SFE1-D)	DAK-Gesundheit	Hervorragend	13,90 €	79,90 €	Sehr Gut
HUK-COBURG	RBE20	BARMER	Sehr Gut	13,60 €	39,50 €	Sehr Gut
SDK	AR	mhplus Betriebskrankenkasse	Sehr Gut	15,05 €	26,75 €	Sehr Gut
vigo	AuslandsReise.Nachhaltigkeit	AOK Rheinland/Hamburg	Hervorragend	21,60 €	69,60 €	Sehr Gut
VRK	RPE20	BKK Diakonie	Sehr Gut	16,30 €	47,60 €	Sehr Gut
Debeka	AR	Debeka BKK	Gut	12,00 €	30,00 €	Gut
INTER	ReiseAV S	BKK firmus	Gut	9,00 €	36,00 €	Gut
LVM	ARTop	hkk Krankenkasse	Sehr Gut	26,90 €	159,90 €	Gut
Münchener Verein	ReisekrankenVersicherung Einzelschutz (501)	Audi BKK, BKK Pfalz, Novitas BKK	Gut	15,90 €	83,30 €	Gut
SIGNAL IDUNA	SIGNAL IDUNA AB-JRK 2023	IKK – Die Innovationskasse, IKK Brandenburg und Berlin, IKK classic, IKK gesund plus, IKK Südwest	Gut	30,90 €	119,90 €	Gut
Württembergische	RK	vivida bkk	Gut	16,90 €	65,00 €	Gut

Quellen: Angaben der Versicherer, DFSI; Auswahl: Gesamtnote „Gut" und besser; Ranking nach Gesamtnote; Stand: September 2026

Auslandsreisekrankenversicherung für FAMILIEN

Unternehmen	Tarifname	Kooperationspartner	Tarifmerkmale Bewertung	Jahresprämie Familie	Gesamtnote
HanseMerkur	DAK RKJ – Tarif : VB-KV 2023 (SFE1-D)	DAK-Gesundheit	Hervorragend	29,00 €	Hervorragend
vigo	AuslandsReise.Nachhaltigkeit	AOK Rheinland/Hamburg	Hervorragend	46,80 €	Hervorragend
Allianz Partners	Allianz Jahres-Reise-Krankenschutz und Allianz Reise-Krankenschutz	AOK Baden-Württemberg, AOK Bayern	Sehr Gut	49,90 €	Sehr Gut
ERGO	Tarif RD – Familientarif	SBK	Hervorragend	49,59 €	Sehr Gut
ERGO Reise	FamilyMed Tarif RDN	AOK Hessen, BIG direkt gesund, Mobil Krankenkasse, pronova BKK	Sehr Gut	55,10 €	Sehr Gut
HUK-COBURG	RBF20	BARMER	Sehr Gut	30,80 €	Sehr Gut
SDK	ARU	mhplus Betriebskrankenkasse	Sehr Gut	37,20 €	Sehr Gut
VRK	RPF20	BKK Diakonie	Sehr Gut	37,10 €	Sehr Gut
ARAG	Reisekrankenschutz Tarif RKSF	SBK	Sehr Gut	37,50 €	Gut
Debeka	AR	Debeka BKK	Gut	36,00 €	Gut
INTER	ReiseAV F	BKK firmus	Gut	23,00 €	Gut
LVM	ARTop	hkk Krankenkasse	Sehr Gut	61,90 €	Gut
Münchener Verein	ReisekrankenVersicherung Familienschutz (502)	Audi BKK, BKK Pfalz, Novitas BKK	Gut	34,80 €	Gut
SIGNAL IDUNA	SIGNAL IDUNA AB-JRK 2023	IKK – Die Innovationskasse, IKK Brandenburg und Berlin, IKK classic, IKK gesund plus, IKK Südwest	Gut	66,90 €	Gut
Württembergische	RKF	vivida bkk	Gut	32,90 €	Gut

Quellen: Angaben der Versicherer, DFSI; Auswahl: Gesamtnote „Gut" und besser; Ranking nach Gesamtnote; Stand: September 2026

FOCUS MONEY BESTE PFLEGE-TAGEGELD-VERSICHERUNG Spezialtarife für GKV-Versicherte DFSI RATINGS

Zusatztarife ungefördertes Pflegetagegeld (statische und flexible Tarife)

Unternehmen	Tarifname	Kooperationspartner	Beitragsvorteil für Versicherte	Servicevorteile für Versicherte	Dynamik VOR / NACH Eintritt Pflege	Assistanceleistungen für nahe Angehörige	Sonderzahlungen	Beitragsfreiheit im Leistungsfall	Tarifmerkmale Bewertung	monatl. Prämie (€) für ein Pflegemonatsgeld von 1500 Euro in Pflegegrad 5 für 25- / 45-Jährige[1]	Gesamtnote
Allianz	PflegetagegeldBest (PZTB03) + Pflegetagegeld Erhöhung ambulant (PZTA03)	AOK Baden-Württemberg, AOK Bayern	Ja	Ja	Ja / Ja	Ja	Optional, ab PG 2	Ja, ab PG 5	Hervorragend	37,68 / 84,17	Hervorragend
Hanse-Merkur	Pflegemonatsgeld Tarif PG mit den Tarifstufen PGA, PGS zzgl. Ergänzungstarif PZG	DAK-Gesundheit	Ja	Ja	Ja / Ja	Ja	Im Tarif inkludiert, ab PG 2	Ja, ab PG 3	Gut	18,59 / 48,90	Hervorragend
HUK-COBURG	GPMvario	BARMER	Nein	Ja	Ja / Ja	Ja	Optional, ab PG 2	Nein	Hervorragend	25,68 / 56,67	Hervorragend
INTER	INTER QualiCare – Tarif QC	BKK firmus	Nein	Ja	Ja / Ja	Ja	Optional, ab PG 2	Ja, ab PG 5	Sehr Gut	24,12 / 60,13	Hervorragend
ARAG	ARAG IndividualPflege PIN	SBK	Nein	Ja	Ja / Ja	Nein	Im Tarif inkludiert, ab PG 1	Ja, ab PG 4	Hervorragend	26,38 / 64,45	Sehr Gut
Barmenia	Mehr Pflege Ambulant, Mehr Pflege Stationär	Dachverband BKK	Ja	Ja	Ja / Ja	Nein	Im Tarif inkludiert, ab PG 4	Ja, ab PG 4	Hervorragend	35,70 / 90,30	Sehr Gut
DKV	Pflege Tagegeld PTG	AOK Hessen, Audi BKK, BERGISCHE KRANKENKASSE, BIG direkt gesund, BKK GILDEMEISTER SEIDENSTICKER, mkk – meine krankenkasse, energie-BKK, KNAPPSCHAFT, Mobil Krankenkasse, Salus BKK, VIACTIV Krankenkasse, vivida bkk	Ja	Ja	Ja / Ja	Ja	Optional, ab PG 2	Nein	Sehr Gut	25,52 / 61,92	Sehr Gut
R+V	PflegeVorsorge premium (PM1)	R+V Betriebskrankenkasse	Ja	Nein	Ja / Ja	Ja	Optional, ab PG 2	Ja, ab PG 4	Hervorragend	53,10 / 112,80	Sehr Gut
VRK	Pflege Flexible	BKK Diakonie	Nein	Ja	Ja / Ja	Ja	Optional, ab PG 2	Nein	Hervorragend	32,25 / 67,33	Sehr Gut
Continentale	PG-K-plus	Continentale Betriebskrankenkasse	Ja	Ja	Ja / Ja	Ja	Optional, ab PG 2	Ja, ab PG 4	Sehr Gut	54,32 / 126,68	Gut
Generali Deutschland	PflegePlus	BKK Linde	Ja	Ja	Ja / Ja	Nein	Im Tarif inkludiert, ab PG 2	Ja, ab PG 4	Hervorragend	39,58 / 91,73	Gut
LVM	PZT-Komfort	hkk Krankenkasse	Ja	Ja	Ja / Ja	Nein	Nein	Ja, ab PG 3	Gut	37,15 / 75,75	Gut
SIGNAL IDUNA	PflegeTOP	IKK – Die Innovationskasse, IKK Brandenburg und Berlin, IKK classic, IKK gesund plus, IKK Südwest	Nein	Nein	Ja / Ja	Nein	Im Tarif inkludiert, ab PG 4	Ja, ab PG 5	Gut	28,46 / 64,28	Gut
vigo	Düsseldorfer Pflegegeld (PT)	AOK Rheinland/Hamburg	Nein	Ja	Ja / Ja	Nein	Optional, ab PG 2	Ja, ab PG 2	Hervorragend	35,31 / 74,58	Gut
Württem-bergische	PZ (ohne Staffel-Option, mit stat. Erhöhung)	vivida bkk	Nein	Ja	Ja / Ja	Ja	Optional, ab PG 2	Ja, ab PG 4	Hervorragend	30,75 / 73,78	Gut
Münchener Verein	Deutsche PrivatPflege	Audi BKK, BKK Pfalz, Novitas BKK	Ja	Ja	Ja / Ja	Ja	Optional, ab PG 2	Ja, ab PG 2	Sehr Gut	67,84 / 109,15	Befriedigend
SDK	PG1, PG2, PG3, PG4, PG5	mhplus Betriebskrankenkasse	Nein	Ja	Ja / Ja	Nein	Optional, ab PG 2	Ja, ab PG 2	Hervorragend	66,43 / 112,66	Befriedigend

Flexible Pflegetagegeld-Tarife

Quellen: Angaben der Versicherer, DFSI; Auswahl: Gesamtnote „Befriedigend" und besser; Ranking nach Gesamtnote; [1]beispielhaft; PG = Pflegegrad; Stand: September 2026

FOCUS MONEY BESTE ZUSATZ-VERSICHERUNG STATIONÄRE LEISTUNGEN Spezialtarife für GKV-Versicherte DFSI RATINGS

Zusatzversicherungen für stationäre Leistungen (Ein- und Zweibettzimmer-Tarife)

	Unternehmen	Tarifname	Kooperationspartner	Beitragsvorteil für Versicherte	Servicevorteile für Versicherte	Bis zu welcher Höhe wird GOÄ im Regelfall geleistet?	Kostenübernahme Familienzimmer bei Entbindung	Tarifmerkmale Bewertung	monatl. Prämie für 25-/45-Jährige[1]	Gesamtnote
Einbettzimmer	Allianz	MeinKrankenhausschutz Best (KHB03AR)	AOK Baden-Württemberg, AOK Bayern	Ja	Ja	Unbegrenzt	Ja	Hervorragend	44,70 € / 65,94 €	Hervorragend
	Allianz	MeinKrankenhausschutz Best (KHB03)	AOK Baden-Württemberg, AOK Bayern	Ja	Ja	Unbegrenzt	Ja	Hervorragend	22,22 € / –[2]	Hervorragend
	Barmenia	Mehr Komfort 1-Bett	Dachverband BKK	Ja	Ja	Unbegrenzt	Ja	Hervorragend	14,38 € / 23,78 €	Hervorragend
	SDK	Klinik 1-Bett (SP1)	mhplus Betriebskrankenkasse	Ja	Ja	Unbegrenzt	Ja	Hervorragend	19,68 € / 25,66 €	Hervorragend
	ARAG	ARAG MedKlinik 1-Bett-L; Kooperationstarif: SBK MedKlinik 1-Bett-L	SBK	Ja	Ja	Unbegrenzt	Ja	Sehr Gut	40,02 € / 58,65 €	Sehr Gut
	ARAG	ARAG MedKlinik 1-Bett-S; Kooperationstarif: SBK MedKlinik 1-Bett-S	SBK	Ja	Ja	Unbegrenzt	Ja	Sehr Gut	15,40 € / –[2]	Sehr Gut
	Barmenia	Mehr Komfort 1-Bett K	Dachverband BKK	Ja	Ja	Unbegrenzt	Ja	Hervorragend	46,83 € / 67,86 €	Sehr Gut
	HUK-COBURG	GSZplus (mit optionalen Leistungen)	BARMER	Ja	Ja	Unbegrenzt	Ja	Sehr Gut	30,33 € / 44,23 €	Sehr Gut
	VRK	SW Comfort (mit optionalen Leistungen)	BKK Diakonie	Ja	Ja	Unbegrenzt	Ja	Sehr Gut	33,85 € / 47,68 €	Sehr Gut
	Württembergische	SZ+SZE 1-Bett	vivida bkk	Nein	Ja	Unbegrenzt	Nein	Sehr Gut	42,62 € / 61,27 €	Sehr Gut
	Württembergische	SZR+SZE	vivida bkk	Nein	Ja	Unbegrenzt	Nein	Sehr Gut	24,21 € / 27,30 €	Sehr Gut
	Continentale	SG1 (Conti)	Continentale Betriebskrankenkasse	Ja	Ja	3,5-facher Satz	Nein	Gut	44,57 € / 66,69 €	Gut
	DKV	KombiMed Krankenhaus KGZ1	AOK Hessen, Audi BKK, BERGISCHE KRANKENKASSE, BIG direkt gesund, BKK GILDEMEISTER SEIDENSTICKER, mkk – meine krankenkasse, energie-BKK, KNAPPSCHAFT, Mobil Krankenkasse, Salus BKK, VIACTIV Krankenkasse, vivida bkk	Ja	Ja	Unbegrenzt	Nein	Gut	40,50€ / 60,35€	Gut
	DKV	KombiMed Krankenhaus KS1	AOK Hessen, Audi BKK, BERGISCHE KRANKENKASSE, BIG direkt gesund, BKK GILDEMEISTER SEIDENSTICKER, mkk – meine krankenkasse, energie-BKK, KNAPPSCHAFT, Mobil Krankenkasse, Salus BKK, VIACTIV Krankenkasse, vivida bkk	Ja	Ja	3,5-facher Satz	Nein	Gut	22,37€ / –[2]	Gut
	Generali Deutschland	PlanS	BKK Linde	Ja	Ja	3,5-facher Satz	Nein	Gut	39,71 € / 56,97 €	Gut
	Hanse-Merkur	koop PSG	DAK-Gesundheit	Ja	Ja	3,5-facher Satz	Nein	Befriedigend	29,59 € / 46,29 €	Gut
	Inter	INTER QualiMed Z S1R	BKK firmus	Ja	Ja	3,5-facher Satz	Nein	Gut	35,76 € / 52,88 €	Gut
	Inter	INTER QualiMed Z S1	BKK firmus	Ja	Ja	3,5-facher Satz	Nein	Gut	20,14 € / 22,74 €	Gut
	LVM	SG1	hkk Krankenkasse	Ja	Ja	3,5-facher Satz	Nein	Gut	37,79 € / 60,61 €	Gut
	LVM	SGR1	hkk Krankenkasse	Ja	Ja	3,5-facher Satz	Nein	Befriedigend	17,22 € / 25,93 €	Gut

Tarife mit Altersrückstellung

Quellen: Angaben der Versicherer, DFSI; Auswahl: Gesamtnote „Gut" und besser; Ranking nach Gesamtnote; GOÄ = Gebührenordnung Ärzte; [1]beispielhaft; [2]keine Prämie darstellbar, da der Tarif nur bis zum 40. Lebensjahr abschließbar ist; Stand: September 2026

FOCUS MONEY BESTE ZUSATZ-VERSICHERUNG STATIONÄRE LEISTUNGEN Spezialtarife für GKV-Versicherte DFSI RATINGS

Zusatzversicherungen für stationäre Leistungen (Ein- und Zweibettzimmer-Tarife)

	Unternehmen	Tarifname	Kooperationspartner	Beitragsvorteil für Versicherte	Servicevorteile für Versicherte	Bis zu welcher Höhe wird GOÄ im Regelfall geleistet?	Kostenübernahme Familienzimmer bei Entbindung	Tarifmerkmale Bewertung	monatl. Prämie für 25-/45-Jährige[1]	Gesamtnote
Einbettzimmer	Münchener Verein	KlinikGesund AR Premium (739)	Audi BKK, BKK Pfalz, Novitas BKK	Ja	Ja	Unbegrenzt	Nein	Sehr Gut	38,49 € / 57,06 €	Gut
	Münchener Verein	KlinikGesund Premium (539)	Audi BKK, BKK Pfalz, Novitas BKK	Ja	Ja	Unbegrenzt	Nein	Sehr Gut	19,60 € / 24,28 €	Gut
	SIGNAL IDUNA	KlinikTOP1	IKK – Die Innovationskasse, IKK Brandenburg und Berlin, IKK classic, IKK gesund plus, IKK Südwest	Nein	Nein	Unbegrenzt	Ja	Gut	26,33 € / 40,55 €	Gut
	SIGNAL IDUNA	KlinikTOP1pur	IKK – Die Innovationskasse, IKK Brandenburg und Berlin, IKK classic, IKK gesund plus, IKK Südwest	Nein	Nein	Unbegrenzt	Ja	Gut	11,34 € / –[2]	Gut
	vigo	vigo select Einbettzimmer (S1)	AOK Rheinland/Hamburg	Ja	Ja	Unbegrenzt	Nein	Gut	13,80 € / 17,80 €	Gut
Zweibettzimmer	ARAG	ARAG MedKlinik 2-Bett-S; Kooperationstarif: SBK MedKlinik 2-Bett-S	SBK	Ja	Ja	Unbegrenzt	Ja	Hervorragend	10,05 € / –[2]	Hervorragend
	Barmenia	Mehr Komfort 2-Bett K	Dachverband BKK	Ja	Ja	Unbegrenzt	Ja	Hervorragend	29,21 € / 42,31 €	Hervorragend
	Barmenia	Mehr Komfort 2-Bett	Dachverband BKK	Ja	Ja	Unbegrenzt	Ja	Hervorragend	8,83 € / 14,65 €	Hervorragend
	SDK	Klinik 2-Bett (SP2)	mhplus Betriebskrankenkasse	Ja	Ja	Unbegrenzt	Nein	Hervorragend	11,59 € / 17,01 €	Hervorragend
	Allianz	MeinKrankenhausschutz Smart (KHS03AR)	AOK Baden-Württemberg, AOK Bayern	Ja	Ja	Unbegrenzt	Ja	Gut	22,97 € / 36,29 €	Sehr Gut
	Allianz	MeinKrankenhausschutz Smart (KHS03)	AOK Baden-Württemberg, AOK Bayern	Ja	Ja	Unbegrenzt	Ja	Sehr Gut	10,33 € / –[2]	Sehr Gut
	ARAG	ARAG MedKlinik 2-Bett-L; Kooperationstarif: SBK MedKlinik 2-Bett-L	SBK	Ja	Ja	Unbegrenzt	Ja	Hervorragend	26,23 € / 38,33 €	Sehr Gut
	DKV	KombiMed Krankenhaus KS2	AOK Hessen, Audi BKK, BERGISCHE KRANKENKASSE, BIG direkt gesund, BKK GILDEMEISTER SEIDENSTICKER, mkk – meine krankenkasse, energie-BKK, KNAPPSCHAFT, Mobil Krankenkasse, Salus BKK, VIACTIV Krankenkasse, vivida bkk	Ja	Ja	3,5-facher Satz	Nein	Gut	10,49 € / –[2]	Sehr Gut
	Württembergische	SZ+SZE	vivida bkk	Nein	Ja	Unbegrenzt	Nein	Sehr Gut	35,42 € / 50,98 €	Sehr Gut
	Württembergische	SZR	vivida bkk	Nein	Ja	Unbegrenzt	Nein	Hervorragend	17,01 € / 17,01 €	Sehr Gut
	Continentale	SG2 (Conti)	Continentale Betriebskrankenkasse	Ja	Ja	3,5-facher Satz	Nein	Gut	27,23 € / 41,59 €	Gut
	DKV	KombiMed Krankenhaus KGZ2	AOK Hessen, Audi BKK, BERGISCHE KRANKENKASSE, BIG direkt gesund, BKK GILDEMEISTER SEIDENSTICKER, mkk – meine krankenkasse, energie-BKK, KNAPPSCHAFT, Mobil Krankenkasse, Salus BKK, VIACTIV Krankenkasse, vivida bkk	Ja	Ja	Unbegrenzt	Nein	Gut	25,17 € / 37,33 €	Gut
	Inter	INTER QualiMed Z S2R	BKK firmus	Ja	Ja	3,5-facher Satz	Nein	Gut	23,79 € / 35,03 €	Gut
	Inter	INTER QualiMed Z S2	BKK firmus	Ja	Ja	3,5-facher Satz	Nein	Gut	13,55 € / 15,25 €	Gut

Tarife mit Altersrückstellung

Quellen: Angaben der Versicherer, DFSI; Auswahl: Gesamtnote „Gut" und besser; Ranking nach Gesamtnote; GOÄ = Gebührenordnung Ärzte; [1]beispielhaft; [2]keine Prämie darstellbar, da der Tarif nur bis zum 40. Lebensjahr abschließbar ist; Stand: September 2026

Private Zusatzpolicen für ambulante Leistungen (mit & ohne Altersrückstellung)

Unternehmen	Tarifname	Kooperationspartner	Beitragsvorteil für Versicherte	Servicevorteile für Versicherte	Kostenübernahme Sehhilfen	weitere Kostenübern.: Hörhilfen / amb. Naturheilverf. / Vorsorge-U. / Weiteres	Tarifmerkmale Bewertung	monatl. Prämie für 25-/45-Jährige[1)]	Gesamtnote
Barmenia	Mehr Gesundheit 2000 D + Mehr Sehen	Dachverband BKK	Ja	Ja	100 %, max. 300 €	Ja / Ja / Ja / Ja	**Hervorragend**	36,10 € / 59,70 €	**Hervorragend**
SIGNAL IDUNA	AmbulantPLUS	IKK – Die Innovationskasse, IKK Brandenburg und Berlin, IKK classic, IKK gesund plus, IKK Südwest	Nein	Nein	100 %, max. 375 €	Ja / Ja / Ja / Ja	**Hervorragend**	32,00 € / 40,46 €	**Hervorragend**
Allianz	AmbulantBest (AB02)	AOK Baden-Württemberg, AOK Bayern	Ja	Ja	100 %, max. 300 €	Ja / Ja / Ja / Ja	**Gut**	16,65 € / 19,31 €	**Sehr Gut**
Continentale	CEK-PLUS-U	Continentale Betriebskrankenkasse	Ja	Ja	80 %, max. 200 €	Nein / Ja / Ja / Ja	**Sehr Gut**	26,19 € / 31,18 €	**Sehr Gut**
DKV	KombiMed Balance KABN	AOK Hessen, Audi BKK, BERGISCHE KRANKENKASSE, BIG direkt gesund, BKK GILDEMEISTER SEIDENSTICKER, mkk – meine krankenkasse, energie-BKK, KNAPPSCHAFT, Mobil Krankenkasse, Salus BKK, VIACTIV Krankenkasse, vivida bkk	Ja	Ja	100 %, max. 300 €	Ja / Ja / Ja / Ja	**Sehr Gut**	11,23 € / 25,33 €	**Sehr Gut**
HanseMerkur	E3	DAK-Gesundheit	Ja	Ja	100 %, max. 200 €	Nein / Ja / Ja / Ja	**Sehr Gut**	23,96 € / 32,59 €	**Sehr Gut**
HUK-COBURG	GAZpremium	BARMER	Ja	Ja	100 %, max. 1500 €	Ja / Ja / Ja / Ja	**Sehr Gut**	19,63 € / 30,82 €	**Sehr Gut**
LVM	A&O, Natur, Check	hkk Krankenkasse	Ja	Ja	80 %, max. 400 €	Ja / Ja / Ja / Ja	**Sehr Gut**	25,01 € / 32,14 €	**Sehr Gut**
Münchener Verein	DAV Premiumschutz (172+173+178)	Audi BKK, BKK Pfalz, Novitas BKK	Ja	Ja	100 %, max. 400 €	Ja / Ja / Ja / Ja	**Hervorragend**	56,89 € / 71,54 €	**Sehr Gut**
SDK	Ambulant 100 (AP1)	mhplus Betriebskrankenkasse	Ja	Ja	100 %, max. 500 €	Ja / Ja / Ja / Ja	**Sehr Gut**	30,77 € / 42,92 €	**Sehr Gut**
SIGNAL IDUNA	AmbulantPLUSpur	IKK – Die Innovationskasse, IKK Brandenburg und Berlin, IKK classic, IKK gesund plus, IKK Südwest	Nein	Nein	100 %, max. 375 €	Ja / Ja / Ja / Ja	**Sehr Gut**	19,93 € / 41,06 €	**Sehr Gut**
ARAG	282	SBK	Ja	Ja	80 %, max. 155 €	Nein / Ja / Nein / Ja	**Befriedigend**	4,71 € / 5,54 €	**Gut**
Debeka	BKKplus	Debeka BKK	Ja	Ja	100 %, max. 300 €	Ja / Ja / Ja / Ja	**Befriedigend**	23,80 € / 23,80 €	**Gut**
Generali Deutschland	PlanA	BKK Linde	Ja	Ja	–	Nein / Ja / Ja / Ja	**Befriedigend**	13,74 € / 15,13 €	**Gut**
HanseMerkur	EFK	DAK-Gesundheit	Ja	Ja	100 %, max. 200 €	Nein / Ja / Ja / Ja	**Gut**	27,50 € / 27,50 €	**Gut**
Inter	INTER QualiMed Z APS	BKK firmus	Ja	Ja	100 %, max. 375 €	Ja / Ja / Ja / Ja	**Sehr Gut**	37,62 € / 54,24 €	**Gut**
Württembergische	Natur MedPlus (NH)	vivida bkk	Nein	Ja	100 %, max. 125 €	Nein / Ja / Ja / Ja	**Sehr Gut**	34,50 € / 43,47 €	**Gut**
Württembergische	VSU	vivida bkk	Nein	Ja	100 %, max. 125 €	Nein / Nein / Ja / Ja	**Befriedigend**	8,15 € / 12,34 €	**Gut**

Tarife mit Altersrückstellung

Quellen: Angaben der Versicherer, DFSI; Auswahl: Gesamtnote „Gut" und besser; Ranking nach Gesamtnote; [1)]beispielhaft; Stand: September 2026

Die Inhalte stellen einen digitalen Sonderdruck des in der FOCUS MONEY-Ausgabe 39/2026 erschienenen Artikels „Der Mix macht's" dar.
Dieser wurde redaktionell unabhängig verfasst. Die Allianz hat nachträglich um einen digitalen Sonderdruck gebeten.

Private Zahnzusatztarife (mit & ohne Altersrückstellung)

Unternehmen	Tarifname	Kooperationspartner	Beitragsvorteil für Versicherte	Servicevorteile für Versicherte	Erstattung Zahnersatz / Zahnbehandlung	Professionelle Zahnreinigung	Tarifmerkmale Bewertung	monatl. Prämie für 25-/45-Jährige[1)]	Gesamtnote
Allianz	MeinZahnschutz 100 (ZS100AR)	AOK Baden-Württemberg, AOK Bayern	Ja	Ja	100,0 % / 100,0 %	Unbegr. in Kostenübern. und Anzahl	**Hervorragend**	39,42 € / 55,12 €	**Hervorragend**
Allianz	MeinZahnschutz 100 (ZS100)	AOK Baden-Württemberg, AOK Bayern	Ja	Ja	100,0 % / 100,0 %	Unbegr. in Kostenübern. und Anzahl	**Hervorragend***	18,02 € / 40,06 €	**Hervorragend**
Barmenia	Mehr Zahn 100 + Mehr Zahnvorsorge Bonus D	Dachverband BKK	Ja	Ja	100,0 % / 100,0 %	200 €, alle 12 Monate / Anzahl unbegrenzt	**Hervorragend**	27,00 € / 55,30 €	**Hervorragend**
SDK	Zahn 100 (ZP1)	mhplus Betriebskrankenkasse	Ja	Ja	100,0 % / 100,0 %	200 €, alle 12 Monate / Anzahl unbegrenzt	**Hervorragend**	14,27 € / 39,09 €	**Hervorragend**
ARAG	Dent100, Kooperationstarif SBK Dent100	SBK	Ja	Ja	90,0 % / 100,0 %	100 €, alle 12 Monate / 2-mal pro Jahr	**Sehr Gut**	36,16 € / 51,73 €	**Sehr Gut**
Continentale	CEZE	Continentale Betriebskrankenkasse	Ja	Ja	80,0 % / 100,0 %	250 €, alle 12 Monate / Anzahl unbegrenzt	**Sehr Gut**	30,77 € / 40,07 €	**Sehr Gut**
DKV	Z100 + PLS	AOK Hessen, Audi BKK, BERGISCHE KRANKENKASSE, BIG direkt gesund, BKK GILDEMEISTER SEIDENSTICKER, mkk – meine krankenkasse, energie-BKK, KNAPPSCHAFT, Mobil Krankenkasse, Salus BKK, VIACTIV Krankenkasse, vivida bkk	Ja	Ja	100,0 % / 100,0 %	Unbegr. in Kostenübern. und Anzahl	**Sehr Gut**	29,40 € / 66,21 €	**Sehr Gut**
Generali Deutschland	PlanZ1	BKK Linde	Ja	Ja	90,0 % / 90,0 %	200 €, alle 24 Monate / Anzahl unbegrenzt	**Sehr Gut**	27,78 € / 36,71 €	**Sehr Gut**
HUK-COBURG	GZZPro100	BARMER	Ja	Ja	100,0 % / 100,0 %	Unbegr. in Kostenübern. und Anzahl	**Sehr Gut**	41,80 € / 41,80 €	**Sehr Gut**
INTER	INTER QualiMed Z Z90Plus	BKK firmus	Ja	Ja	90,0 % / 100,0 %	150 €, alle 12 Monate / Anzahl unbegrenzt	**Sehr Gut**	17,18 € / 39,67 €	**Sehr Gut**
LVM	Dental-Plus	hkk Krankenkasse	Ja	Ja	70,0 % / 100,0 %	150 €, alle 12 Monate / Anzahl unbegrenzt	**Gut**	34,40 € / 45,32 €	**Sehr Gut**
LVM	ZahnPremium	hkk Krankenkasse	Ja	Ja	100,0 % / 100,0 %	200 €, alle 12 Monate / Anzahl unbegrenzt	**Sehr Gut**	24,68 € / 39,06 €	**Sehr Gut**
Münchener Verein	ZahnGesund 100 (579)	AOK PLUS, Audi BKK, BKK Pfalz, Novitas BKK	Ja	Ja	100,0 % / 100,0 %	200 €, alle 12 Monate / 2-mal pro Jahr	**Hervorragend**	21,24 € / 43,55 €	**Sehr Gut**
R+V	Mitglieder premium (M1U)	R+V Betriebskrankenkasse	Ja	Nein	90,0 % / 100,0 %	Keine Kostenbegrenzung, 1-mal pro Jahr	**Hervorragend**	52,11 € / 65,63 €	**Sehr Gut**
SIGNAL IDUNA	ZahnEXKLUSIV	IKK – Die Innovationskasse, IKK Brandenburg und Berlin, IKK classic, IKK gesund plus, IKK Südwest	Nein	Nein	100,0 % / 100,0 %	Unbegr. in Kostenübern. und Anzahl	**Sehr Gut**	47,37 € / 62,04 €	**Sehr Gut**
SIGNAL IDUNA	ZahnEXKLUSIVpur	IKK – Die Innovationskasse, IKK Brandenburg und Berlin, IKK classic, IKK gesund plus, IKK Südwest	Nein	Nein	100,0 % / 100,0 %	Unbegr. in Kostenübern. und Anzahl	**Sehr Gut**	23,33 € / 49,06 €	**Sehr Gut**
VRK	ZZExclusive	BKK Diakonie	Ja	Ja	100,0 % / 100,0 %	Unbegr. in Kostenübern. und Anzahl	**Sehr Gut**	45,07 € / 45,07 €	**Sehr Gut**
Württembergische	ZahnSchutz Premium (ZZ100 + ZZBPlus)	vivida bkk	Nein	Ja	100,0 % / 100,0 %	150 €, alle 12 Monate / Anzahl unbegrenzt	**Sehr Gut**	23,89 € / 43,93 €	**Sehr Gut**
Hanse-Merkur	EZ+EZT+EZP3	DAK-Gesundheit	Ja	Ja	90,0 % / 100,0 %	200 €, alle 12 Monate / Anzahl unbegrenzt	**Gut**	41,50 € / 44,63 €	**Gut**
Hanse-Merkur	koop Zahn + koop ZT + koop ZP3	DAK-Gesundheit	Ja	Ja	90,0 % / 100,0 %	200 €, alle 12 Monate / Anzahl unbegrenzt	**Gut**	38,95 € / 42,07 €	**Gut**
vigo	vigo select Zahnersatz x2 (ZX2) und vigo select Zahnvorsorge	AOK Rheinland/Hamburg	Nein	Ja	–[2)] / 100,0 %	Unbegr. in Kostenübern. und Anzahl	**Ausreichend**	22,50 € / 28,40 €	**Befriedigend**

Tarife mit Altersrückstellung

Quellen: Angaben der Versicherer, DFSI; Auswahl: Gesamtnote „Befriedigend" und besser; Ranking nach Gesamtnote; [1)]beispielhaft; [2)]Verdopplung des GKV-Festzuschusses; Stand: September 2026
*In der veröffentlichten Fassung dieses Artikels hieß es „Sehr Gut". Tatsächlich „Hervorragend". Wir haben den Fehler korrigiert.

Die Allianz und die AOK Baden-Württemberg

Ein Siegerteam für Ihre Gesundheit

Mehrfach ausgezeichnete Zusatzversicherungen von Auslandsreise bis Zahnersatz – mit besonderen Preisvorteilen für AOK-Versicherte.

Leistungen wie gewünscht:
Stellen Sie sich Ihr individuelles Zusatzversicherungs-Paket zusammen – für eine Premium-Gesundheitsversorgung ganz nach Ihren Wünschen.

Beratung vor Ort:
Lassen Sie sich von Ihrer Allianz Agentur zu den Vorteilen und Tarifen beraten.

FOCUS MONEY
BESTE ZAHNZUSATZ-VERSICHERUNG
Spezialtarife für GKV-Versicherte ohne Altersrückstellung
MeinZahnschutz 100 (ZS100)
Allianz-Tarif in Kooperation mit der AOK Baden-Württemberg
(Bestnote 3x vergeben)
DFSI RATINGS
Ausgabe 39/2026

FOCUS MONEY
BESTE PFLEGE-TAGEGELD-VERSICHERUNG
statische Spezialtarife für GKV-Versicherte
PflegetagegeldBest (PZTB03) + Pflegetagegeld Erhöhung amb. (PZTA03)
Allianz-Tarif in Kooperation mit der AOK Baden-Württemberg
(Bestnote 2x vergeben)
DFSI RATINGS
Ausgabe 39/2026

FOCUS MONEY
BESTE ZUSATZ-VERSICHERUNG STATIONÄRE LEISTUNGEN
Einbett-Zimmer
Spezialtarife für GKV-Versicherte ohne Altersrückstellung
MeinKrankenhausschutz Best (KHB03)
Allianz-Tarif in Kooperation mit der AOK Baden-Württemberg
(Bestnote 2x vergeben)
DFSI RATINGS
Ausgabe 39/2026